

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Integrationsrat	04.06.2013
Jugendhilfeausschuss	11.06.2013

Information und Einladung zur Fachtagung "Salafismus in Deutschland: Erscheinungsformen und Ansätze für die Präventionsarbeit im Jugendbereich"

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie, Abt. Kinderinteressen und Jugendförderung veranstaltet in Kooperation mit der Alevitischen Gemeinde Deutschland e.V. am

21. Juni 2013, 9.00 – 17.30 Uhr

zu dem Thema „Salafismus in Deutschland: Erscheinungsformen und Ansätze für die Präventionsarbeit im Jugendbereich“ eine Fachtagung im Rathaus der Stadt Köln.

Die Tagung ist in das Projekt „Zeichen setzen!“ eingebunden, welches durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Initiative Demokratie stärken“ gefördert wird.

Die Alevitische Gemeinde Deutschland e.V. organisiert seit 2010 unter dem Motto „Zeichen setzen“ Für gemeinsame demokratische Werte und Toleranz bei Zuwanderinnen und Zuwanderern“ bildungspolitische Präventions- und Interventionsangebote, um antisemitischen, islamistischen und ultranationalistischen Einstellungen unter jungen Migrantinnen und Migranten entgegenzuwirken.

Die Anziehungskraft demokratiegefährdender Ideologien auf Jugendliche mit und ohne Zuwanderungsgeschichte ist seit Jahren ungebrochen. Aus diesem Grunde ist es unerlässlich, sich mit diesen Strömungen und den Ursachen ihrer Anziehungskraft besonders auf junge männliche Migranten, intensiv auseinanderzusetzen.

Die Fachtagung geht der Frage auf den Grund, was den Salafismus für Jugendliche, ob mit oder ohne Migrationshintergrund, attraktiv macht „Die Salafisten“ bilden dabei keine homogene Gruppe: sie unterteilen sich je nach Ausrichtung, Zielen und Aktivitäten in ganz unterschiedliche Gruppierungen. Auch dies soll die Fachtagung verdeutlichen. In Deutschland werden dem salafistischen Spektrum bis zu 5.000 Anhängerinnen und Anhänger zugerechnet, Tendenz steigend. Da die Ablehnung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung ein wesentliches Element insbesondere bei radikaleren Gruppierungen ist, müssen wir uns mit diesem Thema auseinandersetzen. Wesentlicher Bestandteil der Fachtagung werden daher verschiedene Workshops sein, in denen wir praktische Tipps und Präventionsstrategien erarbeiten, um einer Radikalisierung und Abkehr junger Menschen von unseren demokratischen Werten und Prinzipien erfolgreich entgegenzuwirken.

Eingeladen sind alle Interessierten sowie insbesondere Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus der Jugend- und Bildungsarbeit, die sich im schulischen und außerschulischen Bildungsbereich sowie in ihrer Freizeit, Vereinsleben etc. mit salafistischen Einstellungen konfrontiert sehen und Hintergrundinformationen sowie pädagogische Tipps für ihre Arbeit wünschen.

Der Tagungsflyer liegt in der Sitzung aus.